



Leittaden für pflegende Angehörige

Mobilisation und Positionierung

Positionierung und Transfer im Pflegealltag
Einfach. Praktisch. Alltagstauglich.





Liebe pflegende Angehörige,

jeder Mensch ist anders. Jede Person hat ihr ganz eigenes Wohlfühlempfinden. Aber alle möchten sich möglichst lange eigenständig bewegen und solange wie möglich mobil sein.

Die richtige Positionierung und das regelmäßige Umlagern können Schmerzen lindern, die Durchblutung fördern und das Atmen erleichtern. Gleichzeitig helfen sie, Druckstellen vorzubeugen und das **Risiko eines Dekubitus deutlich zu reduzieren**. Oft können bereits kleine Unterstützungen im Alltag das Wohlfühl der Bewegungseingeschränkten verbessern.

Da es den universalen Wunder-Kniff leider nicht gibt, möchten wir Sie darin bestärken, sich individuell auf die Bedürfnisse Ihrer zu pflegenden Angehörigen einzulassen.

Ihr Einsatz ist von unschätzbarem Wert!



Schauen Sie in unserer PurpleSchool auf YouTube vorbei!

Dort finden Sie weitere **Tipps** und anschauliche **Anleitungen**, die Ihnen den Umgang mit Hilfsmitteln erleichtern und so den Pflegealltag entlasten.

Plötzlich sind Sie zur Pflegekraft geworden

So können Sie Mobilität erhalten und unterstützen

Mit der Pflege eines erkrankten Angehörigen übernehmen Sie eine neue, herausfordernde Rolle. Einen Menschen zu pflegen bedeutet Höchstleistung, körperlich wie emotional.

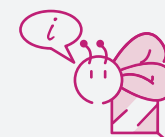
Wir möchten Sie dabei unterstützen, Mobilität und Positionierung so zu gestalten, dass sie nicht nur die körperliche Gesundheit fördern, sondern auch das seelische Wohlbefinden stärken. Besonders für bettlägerige Menschen können selbst kleinste Bewegungen einen großen Unterschied machen – sie bringen Erleichterung, spenden Würde und steigern die Lebensqualität. Denn Immobilität kann nicht nur körperlich einschränken, sondern auch emotional belasten.

Um diese Herausforderungen zu bewältigen und die Mobilität bestmöglich zu unterstützen, stehen spezielle Lagerungskissen und Keile zur Verfügung. Mit ihrer Hilfe lassen sich gezielte Positionierungen einfach und effektiv umsetzen

Denken Sie auch an sich selbst. Denn nur wenn Sie auf Ihre eigene Kraft und Gesundheit achten, können Sie langfristig für Ihre Angehörigen da sein. Mit dem Einsatz von Hilfsmitteln und kräfteschonenden Techniken schonen Sie Ihren Körper, erleichtern sich den Pflegealltag und sorgen gleichzeitig für mehr Komfort und Wohlbefinden auf der anderen Seite. **Aber jetzt wünschen wir Ihnen erst einmal viel Kraft mit Ihrer Aufgabe.**

Vergessen Sie nicht, dass Sie nicht alleine sind.

Es gibt Hilfe und Unterstützung durch Pflegedienste oder das Sanitätshaus vor Ort – und es ist wichtig, diese anzunehmen.



KUBIVENT PurplePos und PurpleTrans

Zwei Systeme – eine herausragende Wirkung!

Vielleicht ist Ihnen die Farbe unserer Kissen schon aufgefallen – Purple wirkt beruhigend und steht für **Fürsorge und Vertrauen**. Doch noch wichtiger sind die Lösungen dahinter.



Die speziell entwickelten Materialien bieten vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei hoher Formstabilität. Die richtige Lagerung kann den Alltag in der Pflege erheblich erleichtern. **PurplePos** Positionierungskissen **helfen dabei, den Körper sanft zu stützen und Druckstellen zu vermeiden**.



Hilfsmittel nehmen Ihnen zwar nicht die Pflege ab, aber sie können den Alltag leichter machen – für **mehr Entlastung, Komfort und Wohlbefinden** auf beiden Seiten.

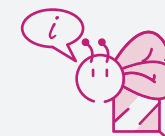


Erreicht werden optimale Druckentlastung, Formstabilität, Entspannung und Körperwahrnehmung durch das **Mikroperlen-System (EPS-Perlen)**, das zugleich äußerst geräuscharm ist. **Sie setzen die Kissen und Schlangen optimal ein, in dem Sie das Material durch kreisende Bewegungen individuell anformen.**



Auch Transfers und Umlagerungen sind oft eine große Herausforderung. **PurpleTrans** Produkte **unterstützt Sie dabei, Bewegungen sicherer und sanfter zu gestalten** – das schont Ihren eigenen Körper und gibt der gepflegten Person ein Gefühl von Sicherheit und erhält so die Eigenmobilität.

Auf den folgenden Seiten finden Sie **praktische Tipps zur schonenden Lagerung und Positionierung** sowie **konkrete Beispiele, wie unsere Hilfsmittel dabei unterstützen** können. Diese Anregungen sollen Ihnen **helfen, den Pflegealltag einfacher und angenehmer zu gestalten.**



Positionierung des Kopfes



Die richtige Kopfpositionierung ist entscheidend für Komfort und Wohlbefinden. Sie unterstützt eine freie Atmung, beugt Druckstellen vor und fördert die Blutzirkulation. Dadurch wird die Körperhaltung verbessert, Schmerzen und Verspannungen reduziert.



Das **KUBIVENT PhysiForm Kopfkissen** bietet Stabilität, korrigiert Fehlhaltungen und unterstützt den Schulter- und Nackenbereich. **Achten Sie darauf, dass der Schultergürtel auf dem Kissen aufliegt.**



PurplePos PhysiForm
Kopfkissen



PurplePos PhysiForm
Positionierungskissen



Die **KUBIVENT PhysiForm-Positionierungskissen** sind auch als Kopfkissen einsetzbar. Sie sind bewusst mit weniger EPS-Perlen gefüllt und lassen somit mehr Eigenmobilität der zu Pflegenden zu.

Die Kopflagerung ist bei Atemwegserkrankungen wie bspw. COPD oder Asthma wichtig, da eine erhöhte Kopfposition die Atmung erleichtert und die Sauerstoffversorgung verbessert.



Positionierung des Oberkörpers



Die richtige Positionierung des Oberkörpers ist wichtig für das körperliche Wohlbefinden. Sie erleichtert das Atmen, vermindert Druckstellen und unterstützt die Blutzirkulation. Gleichzeitig verbessert sie die Körperhaltung, fördert die Körperwahrnehmung und kann Verspannungen sowie Schmerzen lindern.



A-Positionierung, sitzend

mit der **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlange:

- Bettkopfteil auf 30–45° anstellen
- Positionierungsschlange in A-Form um den Oberkörper legen, sodass Arme und Schultern sanft gestützt werden
- Die Überstreckung des Kopfes wird verhindert
- Arme auf die seitlichen Schenkel der Schlange legen und entspannt aufliegen lassen
- Schultern sind locker, Oberkörper bleibt stabil und druckentlastet
- Abschließend die Position überprüfen und ggf. anpassen



A-Positionierung, liegend

mit der **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlange:

- Bett flach stellen oder das Kopfteil leicht anheben (*optional für bessere Raumwahrnehmung*)
- Die Schlange in A-Form um den Oberkörper legen, sodass sie sanft stützt und umhüllt
- Den Kopf bequem auf die Schlange legen und die Schultern locker aufliegen lassen
- Arme entspannt auf die seitlichen Schenkel der Schlange legen, um ein sicheres und geborgenes Gefühl zu vermitteln
- Die Lagerung kontrollieren, bei Bedarf anpassen



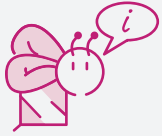
PurplePos VariMed
Positionierungsschlange



Die Lagerung des Oberkörpers ist wichtig bei Erkrankungen wie Demenz, COPD, Ateminsuffizienz, Refluxkrankheit, Herzinsuffizienz, Pneumonie oder nach einem Schlaganfall.



Mobilisierung



Regelmäßige Bewegung und Mobilisierung entlastet den Druck, fördert die Durchblutung und reduziert das Risiko von Druckgeschwüren. Sie bildet zudem eine wichtige Grundlage für weitere Lagerungen oder Positionswechsel und unterstützt eine stabile Körperposition.



Bewegung zum Kopfende

mit dem **VarioSlide** Gleittuch und der **AntiSlide** Anti-Rutschmatte:

- Drehen Sie die Person zu sich, um die ausgebreitete Gleittuch unter dem Körper zu positionieren
- Platzieren Sie das Tuch beginnend an den Oberschenkeln über das Gesäß bis über den Kopf hinaus
- Drehen Sie die Person danach wieder zurück



- Stellen Sie, wenn möglich, die Beine an und positionieren Sie die Füße für sichereren Halt auf der **AntiSlide** Rutschmatte
- Schieben Sie die Person nun auf dem **VarioSlide** Gleittuch nach oben in Richtung Bettwende. wenn möglich, fordern Sie die Person auf, sich über die aufgestellten Beine mit abzustoßen
- Ziehen Sie das Gleittuch nach der Positionierung rückschonend mit einer fließenden Bewegung unter der Person heraus



PurpleTrans VarioSlide
Gleittuch



PurpleTrans AntiSlide
Rutschmatte



Mit dem **VarioSlide** Gleittuch lässt sich nicht nur die Bewegung zum Kopfende, sondern auch eine seitliche Bewegung durchführen.



Positionierung und Bewegung in Rücken- und Seitenlage



Die variable Positionierung in Rücken- und Seitenlage hilft, Druckstellen und Durchblutungsstörungen zu vermeiden, stabilisiert, bietet Sicherheit, lindert Schmerzen, fördert Heilung und steigert das Wohlbefinden.



30°-Positionierung

mit der **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlinge und den **KUBIVENT PhysiForm** 70x50 und 40x40 Positionierungskissen:

- Die **VariMed**Positionierungsschlinge individuell anmodellieren, um den Körper optimal zu unterstützen
- Die gesamte Körperseite wird gestützt
- Das **PhysiForm** Positionierungskissen wird als Kopfkissen verwendet, um eine Überstreckung des Kopfes zu verhindern und eine natürliche Haltung zu fördern
- Becken und Kreuzbein der positionierten Seite bleiben frei von direktem Kontakt zur Unterlage, um Druckstellen zu vermeiden
- Diese Lagerung fördert eine positive Körperwahrnehmung und sorgt für mehr Komfort



Positionierung, variabel zwischen 45° und 30°

mit **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlangen und dem **KUBIVENT PhysiForm** 60x40 Positionierungskissen:

- Die **VariMed**Positionierungsschlinge wird individuell anmodelliert, um den Körper optimal zu unterstützen
- Die gesamte Körperseite wird gestützt, während Schultergürtel, Kreuzbein und Becken keinen Kontakt zur Auflagefläche haben
- Der Kopf wird durch das **PhysiForm** Positionierungskissen gestützt.
- Diese Lagerung fördert eine positive Körperwahrnehmung und unterstützt das Wohlbefinden des Betroffenen



PurplePos VariMed



PurplePos PhysiForm Positionierungskissen



Die Positionierung und Bewegung in Rücken- und Seitenlage ist nach einem Schlaganfall, bei Parkinson, Querschnittslähmung, MS, Demenz, Herzinsuffizienz oder Atemwegserkrankungen wichtig. Entscheidend ist weniger die genaue Gradzahl, sondern dass sie regelmäßig und gezielt erfolgt.





90°-Positionierung

mit **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlangen und dem **KUBIVENT PhysiForm 70x50** Positionierungskissen:

- Die **VariMed** Positionierungsschlange wird individuell anmodelliert, um den Körper optimal zu unterstützen
- Der obere Arm und das obere Bein werden auf dem Kissen abgelegt
- Der Kopf wird durch das **PhysiForm** Positionierungskissen gestützt
- Die untere Körperseite liegt nahezu gestreckt, während die obere in leichter Beugung positioniert wird



Eine 90°-Positionierung kann die Atmung verbessern, den Sekretabfluss erleichtern und Infektionen vorbeugen, da sie das Zwerchfell entlastet und die Durchblutung der Lunge fördern kann.



135°-Positionierung

mit **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlangen und dem **KUBIVENT PhysiForm 40x40** Positionierungskissen:

- Die **VariMed** Positionierungsschlange wird individuell anmodelliert, um den Körper optimal zu unterstützen
- Das **PhysiForm 40x40** dient als Kopfkissen
- Der Betroffene kann sein Gewicht sicher ablegen
- Es ist darauf zu achten, dass die Wirbelsäule vom Kopf bis zum Steiß in einer geraden Linie positioniert wird, um Fehlhaltungen zu vermeiden
- Bei Bedarf kann die Schlange unter den Brustkorb modelliert werden, um die Lunge zu entlasten und eine erleichterte Atmung zu ermöglichen



Eine 135°-Positionierung kann bei Dekubitusrisiko, neurologischen Erkrankungen und Atemwegserkrankungen wichtig sein, da sie Druck entlastet, die Atmung erleichtert und Muskeln entspannt.

Mikropositionierung



Mikropositionierung ist eine einfache und effektive Methode, um Druckstellen zu vermeiden, die Durchblutung zu fördern und den Liegekomfort zu verbessern. Durch regelmäßige, kleine Lageveränderungen können Schmerzen gelindert und die Atmung erleichtert werden, ohne dass aufwendige Umlagerungen nötig sind.



Mikropositionierung

mit der **KUBIVENT VariMed** Positionierungsschlange, dem **KUBIVENT PhysiForm 60x40** Positionierungskissen und dem **KUBIVENT Keil**:

- Eine zusätzliche Stabilisierung der positionierten Körperseite wird durch den Einsatz der **PurplePos Keile** erreicht
- Das Herausziehen der **Keile** bewirkt Mikrobewegungen, sodass sich die Körperposition verändert



- Der **VarioSlide Glove** kann zusätzlich die Mikropositionierung erleichtern, indem er sanft am Körper gleitet



PurplePos Keil



PurplePos VariMed



PurpleTrans VarioSlide Glove



Mikropositionierung erfordert nur wenige Hilfsmittel und einfache Handgriffe, hat aber eine große Wirkung. Sie kann über den Tag hinweg immer wieder angewendet werden, um regelmäßig neue Lageveränderungen zu schaffen.



Positionierung der Arme und Hände



Die richtige Positionierung der Arme und Hände ist wichtig, um Stabilität und Gleichgewicht zu fördern, die Eigenbewegung zu unterstützen und Fehlhaltungen sowie Verspannungen vorzubeugen.



Arm-Positionierung sitzend im (Roll)-Stuhl

mit dem **KUBIVENT PhysiForm** Positionierungskissen:

- Das **PhysiForm** individuell anmodellieren, um eine optimale Passform zu gewährleisten
- Den Arm entspannt und sicher auf der geformten Auflage positionieren



PurplePos PhysiForm
Kissen



Eine stabile Armlagerung beim Pusher-Syndrom hilft, das unkontrollierte Abdrücken zu reduzieren, die Körpermitte besser wahrzunehmen und das Gleichgewicht zu fördern.



Das **KUBIVENT PhysiForm Kopfkissen** und **PhysiForm-Positionierungskissen** funktioniert auch ideal im gleichzeitigen Einsatz.

Wichtig: Positionieren Sie Nacken und Schulter auf gleicher Ebene mit dem sich in physiologischer Grundhaltung befindlichen Arm.



PurplePos Handkissen



Positionierung der Hand

mit dem **KUBIVENT Handkissen**:

- Das Handkissen individuell in die Handfläche modellieren
- Die Hand bleibt leicht geöffnet, die Haut geschützt und der Schweiß wird abtransportiert

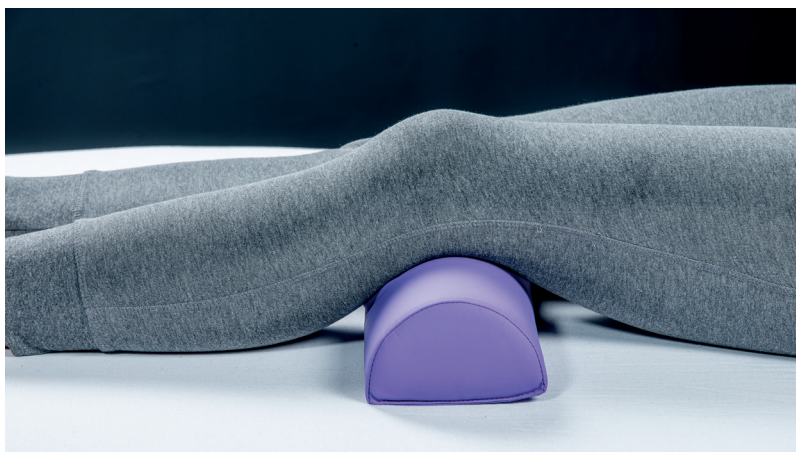
Besonders nach einem Schlaganfall hilft eine angepasste Handlagerung, Spastiken zu reduzieren, Druckstellen vorzubeugen und eine entspannte Handhaltung zu unterstützen.



Positionierung der Beine



Die richtige Beinstellung sorgt für Stabilität und eine ergonomische Ausrichtung, beugt Fehlstellungen, Kontrakturen* und Druckstellen vor und unterstützt eine ausgeglichene Körperhaltung.



Knie-Positionierung, liegend
mit der **KUBIVENT Halbrolle**:

- Platzieren Sie die Halbrolle unter das Knie, sodass eine leichte Beugung entsteht und die vollständige Streckung vermieden wird
- Achten Sie darauf, dass beide Beine parallel ausgerichtet sind, um eine gleichmäßige Entlastung zu gewährleisten



PurplePos Halbrolle



* Kontrakturen sind dauerhafte Bewegungseinschränkungen von Gelenken durch Verkürzung von Muskeln, Sehnen oder Bändern, oft infolge von Immobilität oder neurologischen Erkrankungen.



Bein-Positionierung, liegend
mit dem **KUBIVENT KeilkissenXS**:

- In Rücken- oder Seitenlage legen
- Das Keilkissen unter den schwer zugänglichen (*Kontraktur*-)Bereich platzieren, um eine gezielte Druckentlastung zu gewährleisten
- Darauf achten, dass das Kissen stabil liegt und den Bereich optimal unterstützt. Die Position bei Bedarf anpassen



PurplePos KeilkissenXS



Eine druckentlastende Beinstellung hilft bei Personen mit Schlaganfall, Parkinson, Arthrose, Dekubitus und Durchblutungsstörungen, um Schmerzen zu lindern und die Heilung zu fördern.



Positionierung Füße



Die richtige Fußpositionierung oder eine gezielte Spitzfußprophylaxe ist besonders wichtig, um Druckstellen, Fehlstellungen und Durchblutungsstörungen zu vermeiden.



Fuß-Positionierung bzw. Fersenfreilagerung, liegend
mit dem **KUBIVENT Fersenschuh**:

- Vor der Anwendung den Fersenschuh bei Bedarf leicht anformen, um eine optimale Passform zu unterstützen
- Den Fuß vorsichtig einführen, sodass die Ferse frei schwebt
- Die Klettverschlüsse oder Befestigungselemente individuell anpassen, sodass der Schuh sicher, aber bequem sitzt
- Die Position überprüfen und bei Bedarf anpassen, um eine stabile und druckfreie Lagerung zu gewährleisten



PurplePos Fersenschuh



Spitzfußprophylaxe

mit den **KUBIVENT PhysiForm** Positionierungskissen:

- Ein passendes PhysiForm Kissen auswählen
- Das Kissen so positionieren, dass das obere Sprunggelenk in einem 90°-Winkel gelagert wird, um einer Spitzfußbildung vorzubeugen
- Darauf achten, dass die Ferse frei schwebt, um Druckstellen zu vermeiden
- Den verbleibenden Druck im Unterschenkelbereich durch eine großflächige Verteilung mit einem Kissen ausgleichen



PurplePos PhysiForm
Positionierungskissen

Diabetische Personen leiden häufig unter Neuropathie (Nervenschäden), weshalb eine gezielte Entlastung und Stabilisierung der Füße wichtig ist.



Mobilisierung an die Bettkante



Die Mobilisierung an die Bettkante fördert die Eigenaktivität der zu pflegenden Person, regt die Durchblutung an, stärkt die Muskulatur und bereitet optimal auf das Aufstehen oder Umsetzen vor.



Mobilisierung an die Bettkante mit aktiven Personen

mit der **KUBIVENT Disk** Drehscheibe und der **KUBIVENT AntiSlide** Anti-Rutschmatte:

- Kopfteil des Bettes hochfahren, um eine sitzende Position zu erreichen
- Die Anti-Rutschmatte unter die Füße legen, um ein ungewolltes Rutschen zu verhindern
- Die Drehscheibe unter dem Gesäß platzieren, wobei die rutschhemmende Unterseite für sicheren Halt sorgt
- Beim Drehen in Richtung der Bettkante unterstützen, wobei die Drehscheibe den Reibungswiderstand minimiert und eine mühelose Bewegung ermöglicht



PurpleTrans Disk



Mobilisierung auf die Bettkante mit semi-aktiven Personen

mit der **KUBIVENT Disk** Drehscheibe, der **KUBIVENT AntiSlide** Anti-Rutschmatte und dem **KUBIVENT StandUp**:

- Kopfteil des Bettes hochfahren, um eine sitzende Position zu erreichen
- Die Anti-Rutschmatte unter die Füße legen, um ein ungewolltes Rutschen zu verhindern
- Die Drehscheibe unter dem Gesäß platzieren, wobei die rutschhemmende Unterseite für sicheren Halt sorgt
- Das **StandUp** sicher an den Oberschenkeln nahe der Knie anlegen, um eine stabile Unterstützung während des Transfers zu gewährleisten
- Rückwärts bewegen, um eine kontrollierte Mobilisierung an die Bettkante einzuleiten

Bewegungsfördernde Positionierung



Eine bewegungsfördernde Positionierung hilft, die Beweglichkeit zu erhalten, Verspannungen und Druckstellen zu vermeiden und das Wohlbefinden zu steigern. Sie unterstützt den Körper dabei, aktiv zu bleiben und fördert die Durchblutung.



Positionierung des Oberkörpers

mit dem **KUBIVENT KeilkissenXS** und dem **PhysiForm Kopfkissen**:

- Das Keilkissen je nach Bedarf positionieren
- Für eine bessere Drehung längs unter den Oberkörper legen, zur Aufrichtung quer unter den Schulterblättern platzieren
- Sicherstellen, dass es stabil liegt und Bewegungen bequem unterstützt



PurplePos KeilkissenXS



Sitzpositionen

Die Stabilisierung der Sitzposition unterstützt eine korrekte Haltung, verhindert Druckstellen und sorgt für Komfort sowie Sicherheit bei eingeschränkter Beweglichkeit.



Stabilisierung beim aktiven Sitzen

mit dem **KUBIVENT Keil**:

- Auf eine stabile Sitzfläche setzen, z. B. einen Stuhl oder die Bettkante
- Den Keil unter dem Gesäß platzieren, sodass die abgeschrägte Seite nach vorne zeigt
- So ausrichten, dass das Becken leicht angehoben und nach vorne gekippt wird
- Darauf achten, dass der Keil sicher liegt und die Sitzposition aufrecht und stabil ist



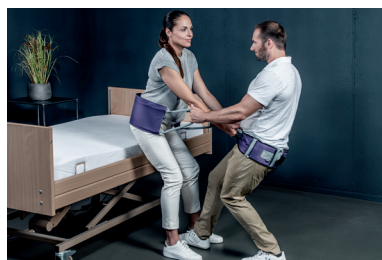
PurplePos Keil



Mobilisierung und Umsetzen



Die Mobilisierung in den Stand und das Umsetzen fördern Kraft, Gleichgewicht, Durchblutung und Muskulatur, erhalten die Gelenkbeweglichkeit und verbessern Mobilität sowie Lebensqualität.



Mobilisierung in den Stand

mit dem **KUBIVENT HoldUp** Gürtel und dem **KUBIVENT StandUp**:

- Umgebung auf Sicherheit prüfen, keine rutschigen Böden oder Hindernisse
- Den **HoldUp** Gürtel am Becken (*nicht im Bereich der Taille*) befestigen
- Die zu transferierende Person fasst die Schlaufen des Gürtels
- Für stabilen Stand sorgen und die Schlaufen des **StandUp** greifen
- Das Körpergewicht auf das hintere Bein verlagern
- Person wird in den Stand bewegt

PurpleTrans StandUp



PurpleTrans HoldUp

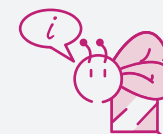


Mobilisierung bzw. Umsetzen in einen (Roll)-Stuhl

mit dem **KUBIVENT HoldUp**:

- Den **HoldUp** Gürtel am Becken der zu transferierenden Person (*nicht im Bereich der Taille*) befestigen
- Die Schlaufen des Gürtels sicher fassen
- Das eigene Körpergewicht nach hinten verlagern
- Durch eine Körperdrehung die zu transferierende Person von der Bettkante auf den Stuhl führen. **Nicht in den Stand**
- Die zu transferierende Person kontrolliert und langsam ablassen

Achten Sie darauf, dass der HoldUp-Gürtel korrekt am Becken befestigt ist, um eine sichere und effektive Unterstützung zu gewährleisten.





Mobilisierung bzw. Umsetzen in einen (Roll)-Stuhl mit dem **KUBIVENT StopAndGo**:

- Die ausgewiesenen Pfeile der Sitzauflage/Transfermatte zeigen die Gleitrichtung zum Rücken des Rollstuhls
- Sicherstellen, dass die Füße festen Bodenkontakt haben
- Oberkörper nach vorne neigen, um das Gewicht zu verlagern
- Mit den Armen von den Seitenteilen des Rollstuhls nach hinten abdrücken, während das Gesäß auf der Matte bleibt
- Durch diese Bewegung gleitet man automatisch in die aufrechte Sitzposition. Falls nötig, durch wechselseitige Impulse an Knie und Hüfte (*»Schinkengang«*) unterstützen



PurpleTrans StopAndGo

Die KUBIVENT YouTube Playlist



**Beine aufstellen
und stabilisieren**



Fersenfreilagerung



Schrägposition (I)



Schrägposition (II)



90°-Seitenlage



135°-Seitenlage



Nestchenlagerung



**Druckentlastung im Fersen-
und Knöchelbereich**



**Bewegung im Bett zur Seite
(bei starker Einschränkung)**



Spitzfuß



Kopfüberstreckung



**Sitzen an
der Bettkante**



**Aufstehen von der Bettkante
(Bewegungsübung)**



**Transfer vom Bett
in den Rollstuhl**



**Aufrechtes Sitzen
inaktiv (I)**



**Aufrechtes Sitzen
inaktiv (II)**



**Aufrechtes Sitzen
im Rollstuhl**



**Stabilisierung des geraden
Sitzens im Rollstuhl
(bei halbseitiger Lähmung)**



**Bewegung im Bett von
unten nach oben sowie
inaktives, aufrechtes
Sitzen (bei starker Ein-
schränkung)**

... weitere Videos folgen!



Kubivent Sitz- und Liegepolster GmbH • Robert-Bosch-Str. 8 • 73660 Urbach
Telefon: 071 81 / 47 50 6 - 0 • info@kubivent.com • kubivent.com

